

**ST- 0P**  
**UNTERPUTZSTEUERER MIT RADIOEMPFÄNGER**

Für Steuern der Rollladenantriebe 230 VAC bestimmt.

**Montage- und Benutzungsanweisung**

**Sicherheitshinweise**

**Grundhinweise**

Der Steuerer ST-0P wird zum Betrieb im einen Zustand, der seine ungefährliche Montage und Benutzung möglich macht, unter der Bedingung übergeben, dass alle, in der Bedienungsanweisung enthaltene, und verbindliche Sicherheitsvorschriften, wie auch Unfallverhütungsvorschriften, befolgt werden.

Bei der Montage und Reparaturarbeiten der elektrischen Anlagen sollen nur entsprechend qualifizierte und berechnigte Personen angestellt werden. Überbauen und Abänderungen im Steuerer ST-01R sind unzulässig. Garantiereparaturen dürfen nur vom Hersteller vorgenommen werden. Bei Garantiereparaturen sollen nur originelle Ersatz- und Zubehörteile benutzt werden.

Arbeitssicherheit des gelieferten Steuerers ST-0P wird nur bei Benutzen gemäß den Richtlinien des Herstellers gewährleistet. In technischen Daten angegebene Grenzwerte dürfen im keinen Fall überschritten werden.

**Ergänzende Sicherheitsvorschriften**

Bei Montage, Inbetriebsetzen, Wartung, Steuern sollen wesentliche Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften befolgt werden. Besonderer Achtung verlangen folgende Vorschriften:

1. Brandschutzvorschriften;
2. Unfallverhütungsvorschriften.



**ALLGEMEINE BEMERKUNGEN ÜBER GEFÄHRDUNGEN I SICHERHEITSMASSNAHMEN**



Spezifizierte Bemerkungen bilden generelle Richtlinien für Benutzen der INEL-Steuerungen in Verbindung mit anderen Anlagen. Diese Richtlinien sollen unbedingt beim Installieren und Betrieb der Anlagen befolgt werden.



**Achtung – Warnung vor möglichen Beschädigungen der Steuerung, oder anderer Sachanlagen, falls keine entsprechenden Sicherheitsmittel vorgenommen werden.**

- Vor Installieren des Steuerers ST-01R und Einstellen der Grenzscharter sollen Befestigungen aller Schraubverbindungen nachgeprüft werden.

**Gefahr -bedeutet, dass eine Gefährdung für Leben und Gesundheit besteht, falls keine entsprechende Sicherheitsmittel angewandt werden.**

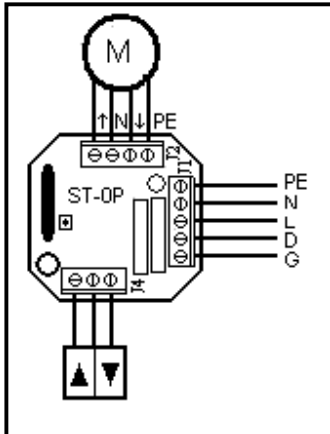
- Verbindliche Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften beachten.
- Vor Wechsel der Sicherungen soll im Speisekreis eine sichere Spannungsunterbrechung sichergestellt werden, die Speiseleitungen vom Steuerer trenne, die Platine des Steuerers herausnehmen, und dann i Sicherung auswechseln und die Speiseleitungen anschließen.
- In INEL-Anlagen mit stetigen Netzanschluss zur Steuerung soll man, außer Sicherungen, einen Elektroscharter benutzen, der eine sichere Spannungsunterbrechung (z.B. Schutztrenner mit Sicherungen) gewährleistet, der so installiert werden muss, dass alle Verbindungen leicht abgeschaltet werden können.
- Leitungen und leitende Kabel sollen regelmäßig über Isolationsbeschädigungen und lokale Unterbrechungen geprüft werden.
- Falls Beschädigungen der Leiter festgestellt werden, soll man na sofortigen Ausschalten des Speisenetzes beschädigte Leitungen auswechseln.
- Vor dem Anschluss soll man die Übereinstimmung der zulässigen Anlagenspannung mit lokalem Speisenetz prüfen.

**WARNUNG – FÜR PERSONENSICHERHEIT WICHTIG:**

- Den Kindern das Spielen mit Steuergeräten nicht zulassen;
- Fernbedienungsgeräte außer Reichweite der Kinder halten;
- Beobachte die Rolllade in Bewegung und halte Personen fern bis zum vollen Öffnen, oder Schließen;
- Die Benutzer des Rollladens sollen über seine Bedienung, wie auch über mit seinem Betrieb verbundene Gefährdungen geschult und angewiesen werden. Die Personen darf man als geschult betrachten, wenn der Arbeitsgeber, Verwalter oder Inhaber sie zur Inbetriebnahme des Rollladens berechnigt und über seinen Gebrauch angewiesen hat.

Die **Steuergeräte ST-0P** sind zur Steuerung des Betriebs von Rollläden oder Jalousien (Version ST-0PZ) bestimmt. Sie sind an die Unterputzmontage in einer Dose mit doppelter Tiefe angepasst. Sie verfügen über die Funktion der sogenannten elektronischen Aufrechterhaltung, d.h. ein kurzer Druck auf die Taste des manuellen Ausschalters bewirkt die Ausführung eines vollen Öffnungs- oder Schließungszyklus der Rollläden (Die fabrikseitig eingestellte Zeit der Aufrechterhaltung der Motorspannung beträgt 100 s). Diese Funktion ist ausschließlich im Falle der Steuerung mit einem Schalter aktiv, der an die Buchse „MANUAL“ angeschlossen ist. Im Falle der Steuerung über die Magistrale ist die Zeit der Aufrechterhaltung der Motorspannung gleich der Zeit des Anliegens des Signals auf der Magistrale. Dank dieser Funktion kann die Gruppe der Steuergeräte ST-0P mit allen auf dem Markt erhältlichen Steuerungen von Rollläden gesteuert werden.

### **Anschlussplan des Steuergeräts ST-0P**



1. An die Leiste mit drei Verbindern und der Bezeichnung J4 ist der Jalousienschalter anzuschließen:

- Klemme 1 an den Schalter NACH OBEN
- Klemme 2 an die gemeinsame Leitung
- Klemme 3 an den Schalter NACH UNTEN

2. An die Leiste mit vier Verbindern und der Bezeichnung J2 ist der Antriebsmotor anzuschließen:

- Klemme 1 an die Leitung NACH OBEN
- Klemme 2 an die gemeinsame Leitung
- Klemme 3 an die Leitung NACH UNTEN
- Klemme 4 an die Schutzleitung

3. An die Leiste mit fünf Verbindern und der Bezeichnung J1 sind entsprechend anzuschließen:

- Klemme 5 – Leitungen der Steuerungsspannung NACH OBEN
- Klemme 4 – Leitungen der Steuerungsspannung NACH UNTEN
- Klemme 3 – Leitungen L1 (Versorgungsspannung 230V)
- Klemme 2 – Leitungen N (Versorgungsspannung 230V)
- Klemme 1 – Schutzleitungen PE (Versorgungsspannung 230V)

### **Verbindung der Steuergeräte ST-0P in einer Untergruppe**

Um eine Untergruppe aus den Steuergeräten ST-0P zu bilden, sind alle Steuergeräte an eine Magistrale mit fünf Leitungen, an die Motoren und die manuellen Schalter anzuschließen.

### **Anschluss des die Untergruppe steuernden Steuergeräts ST-0P**

Die Steuerung einer solchen Untergruppe mit Hilfe eines manuellen Schalters ist dank der Installation eines weiteren Steuergeräts möglich, das keinen Motor, sondern die anderen Steuergeräte über die Magistrale steuert. Dieses Gerät wird anders als die anderen Steuergeräte angeschlossen. Es sind die Leitungen L1, N und PE an die entsprechenden Klemmen anzuschließen. Die Steuerausgänge der Motorwicklungen Nach Oben und Nach Unten sind mit den Leitungen G und D der Magistrale zu verbinden.

### **Steuerung der Jalousien (Version ST-0PZ)**

Nach kurzem Druck (ca. 1 Sekunde) auf den manuellen Schalter in der Richtung nach oben oder nach unten führt die Jalousie einen vollständigen Zyklus der Öffnung bzw. Schließung bis zum Moment des Abschaltens des Motors durch den Grenzschar durch. Wird die Richtung „Nach unten“ gewählt, schließt sich die Jalousie und die Lamellen bleiben geschlossen. Um die Position der Lamellen einzustellen, ist die Taste des manuellen Schalters länger als eine Sekunde zu drücken – die Steuerung der Lamellen erfolgt schrittweise in beide Seiten bis zur vollständigen Schließung.

